

G E D E N K T A F E L

Während des Krieges 1939 – 1945 hat das Institut für Meereskunde an der Christian-Albrechts-Universität Kiel den Verlust folgender Mitarbeiter zu beklagen, deren Namen an dieser Stelle zum dauernden Gedächtnis veröffentlicht werden:

Im Felde geblieben sind:

Dr. Gregor von Bochmann, wissenschaftlicher Assistent,
gefallen Februar 1942 im Osten,

Dr. Karl Krüger, wissenschaftlicher Assistent,
gefallen Februar 1944 im Osten,

Dr. Martin Plath, Volontärassistent,
gefallen Februar 1942 im Osten.

Bei der Zerstörung des Institutes in Kitzberg am 24. Juli 1944 als Folge eines Luftangriffs sind ums Leben gekommen:

o. ö. Prof. Dr. Hermann Wattenberg, Direktor

Fräulein Dr. Hanna Wittig, wissenschaftliche Assistentin

Fräulein Annemarie Rabenhorst, wissenschaftliche Assistentin

Frau Ingeborg Heindze, wissenschaftliche Assistentin

Otto Hatje, Laborant

Karl Hansen und Frau, Hausmeister-Ehepaar

Karl Stenzel und Frau, Heizer und Gärtner

Frau Margot Jens, Sekretärin